

Zum Geleite

Autor(en): **Schnyder-Spross, Werner**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Zürcher Taschenbuch**

Band (Jahr): **59 (1939)**

PDF erstellt am: **31.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zum Geleite.

Die Geschichte ist der lebendige Born, aus dem die Gegenwart immer wieder ihre Kräfte schöpft. Geistige wie materielle Probleme fußen mit allen Fasern in der Vergangenheit und ihr historischer Werdegang bleibt ein untrügliches Zeugnis für die enge Verbundenheit von Einst und Jetzt.

Es ist eine besonders reizvolle Aufgabe, dieser elementaren Erkenntnis in der engern Heimat nachzuspüren. Hier, dem ureigensten Hort weiser Tradition, berührt die Schilderung des werdenden zum Verständnis des gewordenen und zur Schärfung des Blickes für das kommende am unmittelbarsten.

In diesen Dienst geistiger Landesverteidigung stellen sich zu unserer großen Genugtuung auch dieses Jahr wieder zahlreiche, unermüdete Kräfte, denen wir unsern herzlichsten Dank bezeugen. Die Redaktionskommission des Zürcher Taschenbuches freut sich in besonderem Maße, seinem geschätzten Leserkreis erneut einen bunten Reigen von gediegenen Arbeiten darbieten zu können.

So ergeht an alle, die sich mit unserer Heimatgeschichte verbunden fühlen, die höfliche Bitte, unserm Jahrbuch die Aufnahme nicht zu versagen.

Wallisellen, den 1. August 1938.

Namens der Redaktionskommission

Der Redaktor:

Dr. Werner Schnyder-Sproß.

Das Autor- und Uebersetzungsrecht
wird ausdrücklich vorbehalten.

Gedruckt in der Buchdruckerei a/d. Sihl A.-G. in Zürich

Zur Notiz.

Die früheren Taschenbücher bis und mit 1920 können zum reduzierten Preise von Fr. 2.— das broschierte Exemplar bei der Buchhandlung Beer & Co., Peterhofstatt 10, Zürich 1, bezogen werden. Vergriffen sind die Jahrgänge 1858, 1859, 1862, 1878, 1879, 1880 und 1881.

Die Jahrgänge 1923 bis 1933 sind nebst den farbigen Bilder-Beilagen vom Verlag Buchdruckerei a/d. Sihl A.-G., Zürich, Rafernenstraße 23, zu beziehen.
